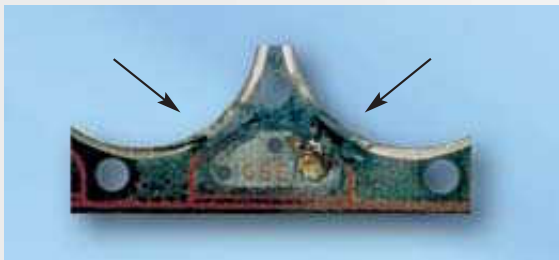


Anziehvorschriften beachten – Motorschaden vermeiden

In der TSI 01/05 hatten wir zum Thema Anziehvorschriften bei Nebendichtungen wie z.B. Ventildeckeldichtungen und Ölwanne berichtet. Aus aktuellem Anlass wollen wir das Thema fortsetzen. Immer wieder werden defekte Zylinderkopfdichtungen zur Reklamation eingereicht. Die Schadensmeldungen treten meist kurze Zeit nach dem Einbau der neuen Zylinderkopfdichtung im Motor auf, d.h. nach nur wenigen tausend Kilometern Fahrleistung.



Beschädigte Zylinderkopfdichtung

Im gezeigten Schadensbild ist ein starkes Gasüberblasen an der Brennraumeinfassung vorhanden. Der Dichtungsweichstoff ist im Bereich der Wasserlöcher zerstört.

Die Schadensursache, wie in diesem Beispiel, geht in den meisten Fällen nicht von der Zylinderkopfdichtung selbst aus, sondern der Einbau der Dichtung verlief nicht korrekt. Meist wird bei der Montage nicht vorschriftsmäßig verfahren und so die Dichtung zwischen den Motorbauteilen unzureichend verspannt.

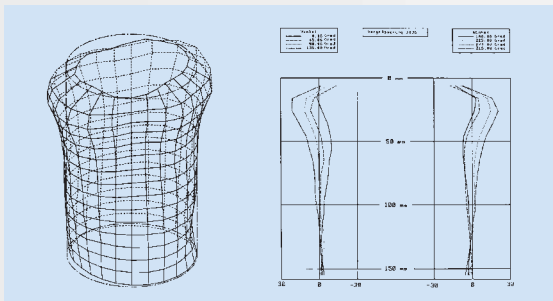
Anzieh- vorschriften



Das Original

Ein inkorrekt angezogener Schraubenanzug zerstört nicht nur die Zylinderkopfdichtung, sondern es können weitere schwerwiegende Schädigungen am Motor hervorgerufen werden, die mit erheblichen Kosten verbunden sind wie z. B.:

- hohe Verzüge von Zylindern
 - Folge: hoher Ölverbrauch, Kolbenringverschleiß, Kolbenklemmer, unrunder Leerlauf des Motors wegen Ventilsitzverzug
- Abdichtung von Gas, Kühlmittel und Öl nicht gewährleistet
 - Folge: Ausfall des Motors



Beispiel eines gemessenen Zylinderverzuges
(Vergrößerung 1000-fach)

Es ist deshalb unabdingbar, dass die vorgeschriebenen Montage- und Anziehvorschriften eingehalten werden. Da diese von Motortyp zu Motortyp unterschiedlich sind, haben alle Dichtungen und Dichtungssätze solche Anziehvorschriften beiliegen. Darin enthalten sind alle wichtigen und relevanten Informationen und Daten wie die Montage des Schraubenanzuges fachgerecht durchzuführen ist. Nur bei Einhaltung dieser Anweisungen ist sichergestellt, dass die Reparatur erfolgreich durchgeführt und die Funktionsfähigkeit des Motors gewährleistet wird.



Hinweis:

Einen besonderen Nutzen bietet der Zylinderkopfschrauben-Katalog für Pkw und Nkw: Neben den benötigten Anziehvorschriften sind auch fundierte Angaben zu den erforderlichen Steckschlüssel- und Schraubendrehereinsätzen der wichtigsten Werkzeughersteller mit aufgenommen. Wertvolle Informationen, die dem Werkstattfachmann Zeit und Nerven sparen.

Noch Fragen – wir sind gerne für Sie da:

Elring-Service-Hotline 0800 / 357 4643

E-Mail: service@elring.de.



Das Original

ElringKlinger AG | Geschäftsbereich Ersatzteile
Max-Eyth-Straße 2 | D-72581 Dettingen/Erms
Fon ++49 (0)71 23/724-622 | Fax ++49 (0)71 23/724-609
elring@elring.de | www.elring.de